



WIE WERDE ICH MUSLIM?



بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

WIE WERDE ICH MUSLIM?

Wenn jemand zum Islam konvertieren möchte, dann ist dies möglich, indem er aus tiefer Überzeugung das Glaubensbekenntnis, die Shahada, spricht:

Asch-hadu anla Ilaha illa-llah wa asch-hadu anna Muhammadan 'Abduhu wa Rasuluh.

Die Übersetzung lautet ungefähr:

Ich bezeuge, dass es keinen Gott gibt, [der es wert wäre, angebetet zu werden], ausser Allah und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.

Bevor das Glaubensbekenntnis ausgesprochen wird, sollte man sich bereits intensiv mit dem Islam auseinandergesetzt haben. Muslim zu sein, bedeutet nach dem Islam zu leben.

Zu Beginn wird man kaum alles erfüllen können, aber mit der Zeit wird man mehr Wissen erlangen und dies im täglichen Leben als Muslim umsetzen.

Diese Broschüre soll einen kurzen Überblick geben, was es heisst Muslim zu sein. Für tiefergehende Informationen wenden Sie sich an eine islamische Organisation oder folgen Sie der Buchempfehlungen im Anhang.



DIE FÜNF SÄULEN DES ISLAMS

Der Islam ist auf fünf Säulen aufgebaut. Mit dem Ausspruch des Glaubensbekenntnisses erfüllt der Muslim bereits die erste Säule:

ASH-SHAHADA

Das Bezeugen der Einheit und Einzigkeit Gottes

Asch-hadu anla Ilaha illa-llah wa asch-hadu anna Muhammadan 'Abduhu wa Rasuluh.

Ich bezeuge, dass es keinen Gott gibt, [der es wert wäre, angebetet zu werden], ausser Allah und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.

Das Glaubensbekenntnis ist die erste und wichtigste Säule des Islam.

AS-SALAAT

Die fünf täglichen Gebete

Muslime verrichten fünf Gebete am Tag: vor der Morgendämmerung, am Mittag, am Nachmittag, direkt nach Sonnenuntergang und in der Nacht. Die Gebete dürfen nicht aufgeschoben werden, ausser auf Reisen.

AS-SAWM

Das Fasten im Monat Ramadan

Im islamischen Monat Ramadan fasten Muslime von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Dabei müssen sie sich von Essen, Trinken und Geschlechtsverkehr fernhalten. In bestimmten Situationen (Krankheit, Reisen, Schwangerschaft und Menstruation) sind im islamischen Recht Ausnahmen vorgesehen.

AZ-ZAKAAT

Das jährliche Zahlen der Pflichtabgabe

Zakat geben bedeutet, einmal jährlich einen bestimmten prozentualen Anteil von Besitztümern an bedürftige Menschen zu spenden. Ziel ist die Herstellung von sozialer Gerechtigkeit durch Umverteilung und Reinigung von Sünden.

AL-HAJJ

Die Pilgerfahrt nach Mekka

Die Pilgerfahrt findet einmal jährlich statt und beinhaltet den Besuch der heiligen Stätten in Mekka (Saudi Arabien) und wird mit dem dreitägigen Opferfest beendet.

Jeder Muslim muss die ersten vier Säulen einhalten und sein Leben nach ihnen ausrichten. Die fünfte Säule, die Pilgerfahrt nach Mekka einmal im Leben, ist nur Pflicht für jene, die es sich leisten können und gesundheitlich dazu in der Lage sind.



ALS MUSLIM GLAUBE ICH AN ...

Das Glaubensbekenntnis ist die Basis des Islams. Darauf bauen die sechs Säulen des Glaubens auf. Ein Muslim glaubt an:

ALLAH

Allah ist der einzige anbetungswürdige Gott.

DIE GESANDTEN UND PROPHETEN ALLAHS

Ein Muslim glaubt an alle Gesandten und Propheten Allahs ohne Unterschied. Alle Gesandten waren sterbliche Menschen. Der Koran erwähnt 25 Propheten und Gesandte und berichtet, dass es noch weitere gab. Dazu zählt auch Isa (Jesus) ﷺ. Muhammad ﷺ ist das Siegel der Propheten.

DIE OFFENBARUNGEN

Ein Muslim glaubt an alle im Koran erwähnten Offenbarungen in ihrer vollständigen und ursprünglichen Form. Der Koran, die letzte Offenbarung, ist die abschliessende Rechtleitung an die Menschen, überbracht durch den Engel Gabriel an den Gesandten Muhammad ﷺ.

DIE ENGEL

Die Engel sind Wesen, aus Licht geschaffen, die weder essen noch trinken. Sie besitzen keinen freien Willen und stehen im Dienst Allahs.

DER JÜNGSTE TAG

Die Muslime glauben an den Jüngsten Tag, an die Abrechnung und die Rechenschaft für ihr Leben vor Allah.

DIE VORHERBESTIMMUNG

Vorherbestimmung bedeutet das zeitlose Wissen Allahs und die Macht seine Pläne vorzubereiten und durchzuführen. Allah ist allmächtig, weise und voller Liebe für seine aufrichtigen Diener. Was Er tut, hat Gründe, auch wenn wir manchmal nicht in der Lage sind, die Weisheit hinter Seinem Handeln zu erkennen. Der Mensch überlegt, plant und trifft eine Entscheidung, aber wenn die Dinge nicht so laufen, wie er will, darf er die Hoffnung und die Geduld nicht verlieren.



ABLAUF

- ① Die Absicht
- ② Die Shahada
- ③ Die Reinigung

UNTERSTÜTZUNG

Möchtest du die Shahada vor Zeugen sprechen oder hast du Fragen?

Brauchst du für die Hajj ein Konversions-Zertifikat?

Melde dich bei uns!

Mail:
info@izrs.ch

Telefon:
031 511 02 90

Internet:
www.izrs.ch

DER ÜBERTRITT

Die Konversion zum Islam erfolgt nach der Aussprache des Glaubensbekenntnisses. Dies kann auf zwei Arten geschehen: im Privaten – man spricht das Glaubensbekenntnis für sich selbst laut aus – oder im Öffentlichen – man spricht das Glaubensbekenntnis vor zwei Zeugen aus. Wenn du dich entschliesst, das Bekenntnis vor Zeugen auszusprechen, dann sind wir dir gerne bei diesem Schritt behilflich.

- ① Du fasst die Absicht, den Islam anzunehmen.
- ② Danach sprichst du das Glaubensbekenntnis:

*Asch-hadu anla Ilaha illa-llah
wa asch-hadu anna Muhammadan
'Abduhu wa Rasuluh.*

Ich bezeuge, dass es keinen Gott gibt, [der es wert wäre, angebetet zu werden], ausser Allah und ich bezeuge, dass Muhammad Sein Diener und Gesandter ist.

- ③ Um in die rituelle Reinheit einzutreten, vollziehst du die grosse Waschung (Ghusul), indem du dich duschst oder badest.

Du solltest nun entschlossen sein, allen Prinzipien und Regeln des Islams zu folgen und dich selbständig um deren genaue Kenntnis bemühen.

Nun stehst du als neuer Muslim/neue Muslima am Beginn deines neuen Lebens.

Du bist nun rein wie ein neugeborenes Baby und keine einzige Sünde haftet an dir. Du wirst dich im folgenden Schritt für Schritt im neuen Leben weiterentwickeln und dir Wissen aneignen.

Gerne teilen wir den Moment der Konversion mit dir und empfangen dich mit offenen Armen in der muslimischen Gemeinschaft!

Solltest du noch Fragen haben, egal welche, dann melde dich bei uns.

In Fragen des islamischen Wissens gibt es keinen Grund zur Scham.



WEITERE INFORMATIONEN

BÜCHER

Riyad us Salihin Gärten der Tugendhaften
Abdullah As-Samit Frank Bubenheim

Wie man das Gebet verrichtet
Fadlallah Ksiks
Islamische Bibliothek

Der Islam. Geschichte, Religion, Kultur
Prof. Muhammed Hamidullah
Islamisches Zentrum Aachen

Muhammad Prophet der Barmherzigkeit
Muhammad ibn Ahmad ibn Rassoul
Islamische Bibliothek

Tauhid - Der Eingottglaube im Islam
Bial Phillips

Weitere Bücher findest du unter:
www.islamische-literatur.ch



UNTERSTÜTZE UNS!

Sende einfach eine SMS mit dem Text
«Islam10» an 339

(Oder statt 10 jeder beliebige Betrag zwischen 1 bis 100 CHF)





Islamischer Zentralrat Schweiz (IZRS)

Postfach 695 | 3000 Bern9

www.izrs.ch | info@izrs.ch

Telefon +41 31 511 02 90

Fax +41 31 511 02 91

IBAN: CH66 0900 0000 6069 1699 7

Postkonto: 60-691699-7